

Leitbild

des Kollegiums des Waldorfkindergartens Heidelberg e.V.

Die Grundlage unserer Arbeit sind die Erkenntnisse der Entwicklungsschritte des Kindes durch die Menschenkunde Rudolf Steiners.

Die Prinzipien Vorbild und Nachahmung, Rhythmus und Wiederholung gelten als Leitfaden für die Erziehung des Kindes bis zum Schulalter. Es soll sich in seinen individuellen Lebensbezügen seinen Anlagen gemäß frei entfalten dürfen.

Das bedeutet für die tägliche Arbeit mit den Kindern die Umgebung so zu gestalten, dass sich die Kinder körperlich, seelisch und geistig gesund entwickeln können. Wesentliche Voraussetzung dafür ist die Selbsterziehung und bewusste Reflexion der eigenen Tätigkeit des/der Erziehers/Erzieherin. Die innere Haltung und das äußere Verhalten der Erwachsenen bilden die erste und elementarste Lernumgebung für das kleine Kind.

Dazu braucht es einen strukturgebenden Tages- und Wochenrhythmus, wiederkehrende Abläufe im Jahreskreis, stabile Beziehungen zu verantwortungsvollen Erwachsenen, die Einbettung in eine altersgemischte Gruppe, ein reiches und vielseitiges Erfahrungsfeld für alle Sinne und genügend Zeit und Raum zum Spielen.

Wir begleiten die Kinder im ersten Jahrsiebt, indem wir ihnen einerseits eine Hülle geben und sie andererseits in ihrem Autonomiebestreben unterstützen. Grenzen zu setzen ist uns wichtig, um den Kindern einen Rahmen zu geben, der sie in ihrem sozialen Umgang wachsen lässt.

Das Freispiel hat im Kindergarten einen hohen Stellenwert, denn es ist für kleine Kinder die Arbeit, mit der sie sich die Welt zu eigen machen. Bei keiner anderen Tätigkeit kann das Kind seine Selbstbildung so umfassend verwirklichen und sämtliche Lebenskompetenzen erwerben. Es bietet dem Kind die Möglichkeit, seine Individualität zu entfalten. Die Erzieher:innen im Kindergarten regen das freie Spiel der Kinder durch ihre Tätigkeiten an und behalten die spielenden Kinder im Bewusstsein, greifen allerdings nicht belehrend oder reflektierend ein. Das Freispiel findet täglich sowohl Drinnen als auch Draußen statt.

Waldorf-Kindergarten • Wielandtstraße 33 • 69120 Heidelberg (Neuenheim)
Telefon 0 62 21 / 47 33 31 • E-Mail: info@waldorfkindergarten-hd.de • Internet: www.waldorfkindergarten-hd.de
IBAN: DE23 6725 0020 0000 0531 39

Träger: Waldorf-Kindergarten und -Kinderkrippe Heidelberg e.V. Wielandtstraße 33 • 69120 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 47 33 31 • E-Mail: info@waldorfkindergarten-hd.de • Internet: www.waldorfkindergarten-hd.de
Eingetragener Verein. Eingetragen beim Amtsgericht Mannheim, Nr. VR 330953. Sitz des Vereins: Heidelberg
Vorstand i. S. d. § 26 BGB (einzelvertretungsberechtigt): Hans-Georg Klein, erster Vorsitzender;
Doris Berg, stellvertretende Vorsitzende; Paul Kappler, stellvertretender Vorsitzender

Kollegium

Es ist uns wichtig, dass wir im Gesamtkollegium in den pädagogischen Austausch kommen, gemeinsam Ideen entwickeln und so zusammen im größeren Rahmen für den Kindergarten Verantwortung übernehmen.

Eine sich immer vertiefende Auseinandersetzung mit der Waldorfpädagogik bildet die Grundlage für unsere Werte, für unser tägliches Handeln und Tun, im Miteinander und in der Arbeit mit den Kindern.

In der kollegialen Zusammenarbeit legen wir Wert auf die gemeinsame Gestaltung der Jahresfeste und Elternaktionstage, sowie gemeinsame Phasen im Tagesablauf wie die Gartenzeit oder kleinere Ausflüge. Auch regelmäßige gemeinsame Waldtage gehören dazu.

Elternarbeit

Ein weiterer wichtiger Teil in unserem Kindergarten ist die Elternarbeit. Sie wird von uns als Erziehungspartnerschaft zwischen Erzieherinnen und den Elternhäusern verstanden. Sie spiegelt sich in Form von gemeinsamen Jahresfesten, Haus- und Gartentagen wider, im Austausch auf von uns gestalteten pädagogischen Elternabenden, regelmäßig von uns geführten Entwicklungsgesprächen und dem Hausbesuch eines jeden Kindes durch seine Bezugserzieherin. Wir bieten auch individuelle Elterngespräche bei Bedarf an und unterstützen durch Inklusionsbegleitung.

Die Eltern bringen sich durch Dienste und in schwerpunktmäßigen Kreisen wie Basar oder Elternvertreter ein und gestalten so das Kindergartenleben mit.

Personalentwicklung nach GFK

Der Vorstand bietet eine auf der Gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg (GFK) aufbauende Personalentwicklung an. In regelmäßigen Abständen finden mit jeder Erzieherin Einzelgespräche statt, die bedürfnis- und ressourcenorientiert geführt werden und unterstützen, die eigene Arbeitssituation zu reflektieren und gegebenenfalls gemeinsam handlungsbasierte Lösungsansätze zu entwickeln.

Die Gespräche erfolgen vertraulich. Inhaltliche Schwerpunkte werden gemeinsam festgelegt. Im Anschluss werden diese an die Leitung weitergegeben, gemeinsam reflektiert und so in den Teambildungsprozess integriert. Die so begleitete Offenheit bietet die Möglichkeit, die Dynamik im Team positiv zu unterstützen und ein Wir-Gefühl von Tragen und Getragenwerden langfristig zu stärken.

Stand: Januar 2022

Waldorf-Kindergarten • Wielandstraße 33 • 69120 Heidelberg (Neuenheim)
Telefon 0 62 21 / 47 33 31 • E-Mail: info@waldorfkindergarten-hd.de • Internet: www.waldorfkindergarten-hd.de
IBAN: DE23 6725 0020 0000 0531 39

Träger: Waldorf-Kindergarten und -Kinderkrippe Heidelberg e.V. Wielandstraße 33 • 69120 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 47 33 31 • E-Mail: info@waldorfkindergarten-hd.de • Internet: www.waldorfkindergarten-hd.de
Eingetragener Verein. Eingetragen beim Amtsgericht Mannheim, Nr. VR 330953. Sitz des Vereins: Heidelberg
Vorstand i. S. d. § 26 BGB (einzelvertretungsberechtigt): Hans-Georg Klein, erster Vorsitzender;
Doris Berg, stellvertretende Vorsitzende; Paul Kappler, stellvertretener Vorsitzender